

Das Lied von der Glocke

Friedrich Schillers bekanntestes Gedicht
in einer Ausstellung



Alfred-Mario Molter in seiner Ausstellung im Rüdersdorfer Rathaus

(el) Unter diesem Titel hat Alfred-Mario Molter, Landesvorsitzender des Deutschen Bibliotheksverbandes, in Zusammenarbeit mit der Deutschen Staatsbibliothek zu Berlin Preußischer Kulturbesitz eine Präsentation zusammengestellt. Auf 14 großformatigen Tafeln werden die Entstehung, der Text in einer Ausgabe von 1804, die Rezeption in Schule, bildender Kunst und Musik sowie die Wirkung dieses großen Lehrgedichtes von der Zeit der Weimarer Klassik bis in die Gegenwart vor Augen geführt.

Molter, der auch Sprecher der Aktion „Glocken für Rüdersdorf“ ist, möchte damit zu Spenden für die Erneuerung des Glockengeläutes der katholischen Pfarrkirche „Heilige Familie“ in Rüdersdorf anregen. Vor zwei Jahren hatte ein Glockensachverständiger im Auftrag des Erzbistums die Anlage inspiziert und erhebliche Mängel festgestellt. Die Kirchengemeinde beschloss daraufhin, ein neues Geläut anzuschaffen. Die geschätzten Gesamtkosten hierfür belaufen sich auf etwa 122.000 Euro, von denen die Rüdersdorfer Katholiken knapp die Hälfte selbst aufbringen müssen, während das Erzbistum die andere Hälfte übernimmt. Hilfe kommt auch von der Kommune Rüdersdorf. Bürgermeister André

Schaller hat die Schirmherrschaft für die Aktion übernommen und einen Zuschuss von 20.000 Euro in Aussicht gestellt.

Pater Harold Bumann von der Kirchengemeinde „Heilige Familie“ ist denn auch sehr zuversichtlich: „Wir haben bereits den Punkt erreicht, an dem es kein Zurück mehr gibt. Wenn alles so gut geht wie bisher, können wir noch in diesem Jahr mit den Arbeiten beginnen.“ Über die Ausstellung zu Schillers „Lied von der Glocke“ freut er sich besonders, denn als gebürtiger Schweizer verehrt er den großen deutschen Dichter vor allem wegen seines Dramas „Wilhelm Tell“.

Die Ausstellung ist noch bis zum 5. September im Rathaus Rüdersdorf, Hans-Striegelski-Straße 5, zu sehen. Sie ist als Wanderausstellung konzipiert. Molter hierzu: „Gern würden wir die sehr schön gestalteten Tafeln auch andernorts präsentieren, zum Beispiel in der neuen Bibliothek in Schöneiche.“ Schillers bekanntestes Gedicht sei es nach wie vor wert, dass man sich mit ihm beschäftige, so der engagierte katholische Kulturwissenschaftler.

Mehr Informationen und Kontakt:
www.glocken-fuer-ruedersdorf.de



Schöneicher Straße 17
15566 Schöneiche

Tel.: 030/64 95 44 0
Fax: 030/64 38 86 55

Mo.-Do. 7-19 Uhr, Fr. 7-13 Uhr
und nach Vereinbarung

Leistungen:

- KG Krankengymnastik (auch Säuglinge)
- KG/ Krankengymnastik bei Störungen/
- ZNS Verletzungen des zentralen Nervensystems (Bobath/PNF/F.O.T.T.)
- MT Manuelle Therapie, Cyriax, Dornmethode
- MLD Manuelle Lymphdrainage, Marnitz
- KMT Klassische Massage-Therapie, Baby
- CMD Kiefergelenkdisfunktion und Tinnitusbehandlung
- KG Behandlung von Sportverletzten Beckenboden-/Inkontinenzbehandlung
- ET Elektrotherapie/Ultraschalltherapie
- OT Osteopathische Techniken
- KNT Kinesiotape

www.physio-wille-doebel.de

Schöneiche
KONKRET

Ideenfindung, Beratung und
Herstellung Ihrer Anzeige

Müggelseedamm 70 · 12587 Berlin

Telefon 030 / 65 94 00 65 · Telefax 030 / 65 94 00 66

Fenster • Haustüren • Innentüren

Verkauf • Maßanfertigung • Musterausstellung

Brandenburg Bauelemente Vertrieb

Neuenhagener Chaussee 1-3
(gegenüber Gartencenter Arnold)
15566 Schöneiche

Tel.: 030 / 6 41 12 36
Fax: 030 / 6 41 20 33

E-Mail: info@bauelemente-brandenburg.de
Internet: www.bauelemente-brandenburg.de



Besuchen Sie
unsere repräsentative
Verkaufsausstellung!

Rollläden • Insektenschutz • Rolltore

Metallbau Will GmbH
Handwerksmeisterbetrieb

... wir fertigen für Sie:
Zäune, Treppen, Geländer,
Tore, Vergitterungen,
Überdachungen u.v.a.m.
Reparaturen, Materialverkauf,
Bauzaunvermietung

... hinter der Tankstelle.

Kalkberger Str. 189
15566 Schöneiche
Tel.: 030-643 88 218
Fax: 030-643 88 219